TOP 5. Halsbrücke, den 02.11.2026

Beschluss zur Vergabe von Kanalbauarbeiten für die Straße Am Sachsenhof 4 – 5 in Klingenberg

Vorlage an:	☒ Verwaltungsrat	- öffentlich -

Beratungsfolge:

Verwaltungsrat	am 10.11.2026	- öffentlich

Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsrat des Abwasserzweckverbandes „Muldental“ (Freiberger Mulde) beschließt die Vergabe von Kanalbauarbeiten für die Investition 70.4.1 „Am Sachsenhof 4 - 5“ in Klingenberg für 80.730,15 € brutto an die Firma Rohrrenovation Förster GmbH, Paul-Scharf-Straße 67, 07952 Pausa-Mühltroff.

Begründung:

Die Ausschreibung zur Baumaßnahme „Am Sachsenhof 4 - 5“ in Klingenberg erfolgte öffentlich nach VOB/A. Der Verband hat 4 Angebote zur Submission am 05.10.2026 erhalten. Die Angebotspreise variieren von brutto 80.7305,15 EUR bis 98.833,47 EUR.

Das von uns beauftragte Planungsbüro IWB aus Bannewitz hat die Wertungsprüfung 4-stufig erbracht. Im Ergebnis wurde in Stufe 4 das wirtschaftlichste Angebot der Firma Rohrrenovation Förster GmbH ausgewählt.

Die Kostenberechnung des Planungsbüros in Höhe von 82.000,00 EUR wird daher mit der Vergabe leicht unterschritten.

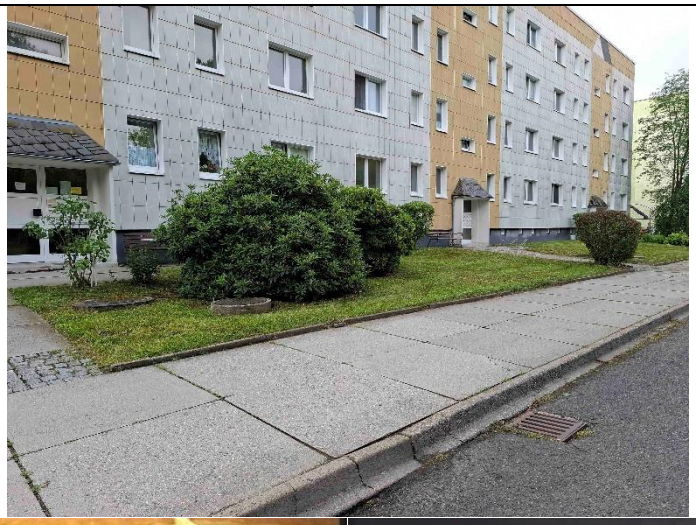
Die Baumaßnahme umfasst die Sanierung von 107 m Schmutzwasserkanal DN 150 - 200 sowie 150 m Regenwasserkanal DN 300 bis 400 im Inlinerverfahren.

An der Baumaßnahme sind keine weiteren Träger öffentlicher Belange beteiligt.

Anlage
Vergabeempfehlung IWB vom 09.10.2026

Generalentwässerungsplanung in Klingenberg-Colmnitz: BA 6.1 (Sanierung)

- Prüfbericht -







Bannewitz, am 09.10.2026

Generalentwässerungsplanung in Klingenberg-Colmnitz: BA 6.1 (Sanierung)

- Prüfbericht -

Auftraggeber:	Abwasserzweckverband Muldental 09633 Halsbrücke, Bahnhofstraße 2
Auftragnehmer:	Ingenieurbüro für Wasser und Boden GmbH 01728 Bannewitz, Turnerweg 6
AZV-Investnummer:	BA 70.4.1
IWB-Projektnummer:	22250: BA 6.1
Bearbeiter:	S. Lange

Bannewitz, am 09.10.2026

Signer ID: WT51R2TXAB...
Dirk Zönnchen
Geschäftsführer

Inhaltsverzeichnis

I. Prüfbericht und Vergabevorschlag Seite

1 Prüfbericht 1
1.1 Allgemeines 1
1.2 Angebotssummen vor Prüfung 1
2 Wertungsstufe 1: formale Angebotsauswertung 1
3 Wertungsstufe 2: Eignungsprüfung 2
4 Wertungsstufe 3: Prüfung der Angemessenheit der Preise 2
4.1 Preisnachlässe 2
4.2 Nebenangebote 2
4.3 Preisangebot 3
4.3.1 Prüfung von Preisauffälligkeiten 3
4.3.2 Prüfung der Preisansätze 3
4.3.3 Prüfung der Bietereintragungen 3
4.3.4 Prüfung des Nachunternehmeranteils 3
5 Wertungsstufe 4: Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes 4

Anlagenverzeichnis

II. Anlagen

1 Submissionsliste ..... 1 Blatt
2 Submissionsprotokoll ..... 2 Blatt
3 Übersicht eingereichte Unterlagen ..... 1 Blatt
4 Übersicht Abweichungen der Angebote untereinander ..... 1 Blatt
5 Übersicht NAN-Anteile ..... 1 Blatt
6 Kalkulationsansätze ..... 1 Blatt
7 Auswertung Nebenangebot ..... 1 Blatt
8 Übersicht Bietereintragungen ..... 1 Blatt
9 Preisspiegel ..... 23 Blatt
10 Nachforderung ..... 22 Blatt

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Zusammenstellung Angebotssummen vor Prüfung 1
Tabelle 2: Zusammenstellung geprüfte Angebotspreise nach Bieterplatzierung 3

I. Prüfbericht und Vergabevorschlag

1 Prüfbericht

1.1 Allgemeines

Die Ausschreibung der Baumaßnahme „*Generalentwässerungsplanung in Klingenberg-Colmnitz: BA 6.1 (Sanierung)*“ erfolgte öffentlich nach VOB/A.

Zum Eröffnungstermin am 05.10.2026, 10:00 Uhr lagen von vier Firmen Angebote vor.

Es wurden vier Angebote in die Prüfung einbezogen.

1.2 Angebotssummen vor Prüfung

Tabelle 1: Zusammenstellung Angebotssummen vor Prüfung

Nr.	Bieter	Ort	Angebotssumme [€ brutto]
1	Aarsleff Rohrsanierung GmbH, Region Ost, Niederlassung Dresden	Radeburger Straße 172, 01109 Dresden	98.833,47
2	Rohrrenovation Förster GmbH	Paul-Scharf-Straße 67A, 07952 Pausa-Mühltroff	80.730,15
3	Berndt Rohr- und Kanalservice GmbH	Zschoner Ring 24, 01723 Wilsdruff	93.494,36
4	Swietelsky-Faber GmbH	Delitzscher Straße 2, 06188 Landsberg, OT Sietzsch	94.608,13

2 Wertungsstufe 1: formale Angebotsauswertung

Ausschlussgründe nach § 16 Abs. 1 VOB/A:

- ☐ nicht rechtzeitig vorgelegte Angebote
- ☐ Fehlen von Preisangaben
- ☐ fehlende Unterschrift
- ☐ Änderung der Verdingungsunterlagen
- ☐ wettbewerbswidrige Absprachen
- ☐ nicht zugelassene Nebenangebote
- ☐ sonstige zu begründende Ausschlussgründe
- ☐ ausschließbare Angebote, insbesondere wegen Insolvenz, Steuerschulden, keine Anmeldung bei Berufsgenossenschaft
- ☐ ausschließbare Nebenangebote, insbesondere Nebenangebote, die nicht auf besonderer Anlage gemacht worden oder als solche nicht deutlich gekennzeichnet sind
- ☐ ausschließbare Angebote, aufgrund vorsätzlicher unzutreffender Erklärungen in Bezug auf Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit

Mit dem Angebot waren die Formblätter 221 „Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation“ oder 222 „Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme“ sowie das Formblatt 233 „Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen“ und ein Präqualifikationsnachweis bzw. das Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ einzureichen. Des Weiteren war der Nachweis Güteschutz Kanalbau S15 und 27 sowie Bietereintragungen erforderlich.

Eine Übersicht über die fehlenden Unterlagen ist in Anlage 3 beigefügt.

Bei den Bietern **Aarsleff Rohrsanierung GmbH, Berndt Rohr- und Kanalservice GmbH** und **Swietelsky-Faber GmbH** waren bei der Angebotsabgabe alle Unterlagen vollständig.

Bei dem Bieter **Rohrrenovation Förster GmbH** fehlt der Nachweis Güteschutz Kanalbau S15. Der Bieter wird zur Nachlieferung aufgefordert. Am 09.10.2026 wurde der Nachweis fristgerecht vorgelegt.

3 Wertungsstufe 2: Eignungsprüfung

Fachkunde, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit wurden mittels der folgenden Nachweise geprüft:

- Formblatt 124 oder PQ-Nachweis

Alle Bieter erfüllten die Bedingungen.

Der Bieter **Rohrrenovation Förster GmbH** hat derzeit kein gültiges Zertifikat des Güteschutz Kanalbaus S15 und S27.3. Mit den Angebotsunterlagen wurde der vorläufige Bericht des Güteschutz Kanalbau vorgelegt und nachgewiesen, dass sich der Bieter derzeit in der Prüfung für beide Zertifikate befindet. Die IWB GmbH hat sich am 09.10.2026 telefonisch beim Güteschutz Kanalbau über den derzeitigen Bearbeitungsstand erkundigt. Es wurde mitgeteilt, dass sich die Prüfung im Abschluss befindet und Ende November 2026 positiv über die Verleihung der Zertifikate entschieden wird. Somit spricht derzeit nichts gegen die Eignung der **Rohrrenovation Förster GmbH.**

4 Wertungsstufe 3: Prüfung der Angemessenheit der Preise

4.1 Preisnachlässe

Es wurden keine Preisnachlässe abgegeben.

4.2 Nebenangebote

Der Bieter **Berndt Rohr- und Kanalservice GmbH** reichte ein Nebenangebot ein. Inhalt des Nebenangebotes ist der Einbau eines GFK-Schlauchliners mit anschließender UV-Aushärtung anstelle des geplanten Brawoliner. Es spricht nichts gegen diese Vorgehensweise. Das Nebenangebot geht in die Wertung ein.

4.3 Preisangebot

Nach der rechnerischen Auswertung der Angebote ergibt sich folgende Reihenfolge:

Tabelle 2: Zusammenstellung geprüfte Angebotspreise nach Bieterplatzierung

Platz	Nr.	Bieter	Angebotssumme [€ brutto]
1	2	Rohrrenovation Förster GmbH	80.730,15
2	3	Berndt Rohr- und Kanalservice GmbH	87.909,43 inkl. Nebenangebot
3	4	Swietelsky-Faber GmbH	94.608,13
4	1	Aarsleff Rohrsanierung GmbH, Region Ost, Niederlassung Dresden	98.833,47

Das preisgünstigste Angebot wurde nun von der Firma **Rohrrenovation Förster GmbH** eingereicht.

Das Angebot des Zweitplatzierten, **Berndt Rohr- und Kanalservice GmbH**, liegt 8,89 % über dem Angebot des Erstplatzierten.

Das Angebot der **Rohrrenovation Förster GmbH** liegt 4,54 % unter dem verpreisten Leistungsverzeichnis in der LP 6 der IWB GmbH.

4.3.1 Prüfung von Preisauffälligkeiten

Bei dem Bieter **Rohrrenovation Förster GmbH** wurden auffällig niedrige Preise festgestellt. Der Bieter wurde aufgefordert, diese aufzuklären. Am 09.10.2026 lag fristgerecht die Antwort vor. Die Kalkulation und die Ausführungen sind schlüssig.

4.3.2 Prüfung der Preisansätze

Laut Sächsischem Vergabegesetz § 5 „Prüfung und Wertung der Angebote“ Punkt (2) darf auf ein Angebot mit einem unangemessen hohen oder niedrigen Preis der Zuschlag nicht erteilt werden. Die Angemessenheit des Preises ist insbesondere dann zweifelhaft, wenn ein Angebot um mehr als 10 Prozent von dem nächsthöheren oder nächstniedrigeren Angebot abweicht. Eine Prüfung ist nicht erforderlich, da der Abstand 8,89 % beträgt.

4.3.3 Prüfung der Bietereintragungen

Es waren vier Bietereintragungen erforderlich. Den getätigten Angaben wird zugestimmt.

4.3.4 Prüfung des Nachunternehmeranteils

Die Firma **Rohrrenovation Förster GmbH** gab bei Angebotsabgabe an, folgende Leistungen durch Nachunternehmer erbringen zu lassen:

- Dichtheitsprüfung
- Kanalreinigung, Kamerabefahrung
- Kurzliner
- Prüfeinrichtung, Dichtheitsprüfung
- Schacht-Kanalreinigung, Kamerabefahrung

Der Anteil der Nachunternehmerleistungen beträgt 9,5 % der Angebotssumme (siehe Übersicht, Anlage 5).

5 Wertungsstufe 4: Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes

Das Angebot der Firma **Rohrrenovation Förster GmbH** wird als das wirtschaftlichste Angebot festgestellt. Das Angebot ist vollständig und entspricht den Anforderungen. Gegen die Eignung des Bieters bestehen keine Bedenken.

Der Angebotspreis beträgt:

67.840,46 €	netto
12.889,69 €	USt. (19 %)
80.730,15 €	brutto.

II. Anlagen

Anlage 1
Submissionsliste (1 Blatt)

Anlage 2
Submissionsprotokoll (2 Blatt)

Anlage 3
Übersicht eingereichte Unterlagen (1 Blatt)

Anlage 4
Übersicht Abweichungen der Angebote untereinander
(1 Blatt)

Anlage 5
Übersicht NAN-Anteile (1 Blatt)

Anlage 6
Kalkulationsansätze (1 Blatt)

Anlage 7
Auswertung Nebenangebot (1 Blatt)

Anlage 8
Übersicht Bietereintragungen (1 Blatt)

Anlage 9
Preisspiegel (23 Blatt)

Anlage 10
Nachforderung (22 Blatt)